

Vorlage		Vorlage-Nr:	E 49.5/0097/WP17
Federführende Dienststelle: Kulturservice		Status:	öffentlich
Beteiligte Dienststelle/n:		AZ:	
		Datum:	18.05.2017
		Verfasser:	E 49/S
4. Quartalsbericht 2016 gem. § 7 der Satzung für den Eigenbetrieb Kultur			
Beratungsfolge:			
Datum	Gremium	Zuständigkeit	
22.06.2017	Betriebsausschuss Kultur	Kenntnisnahme	

Beschlussvorschlag:

Der Betriebsausschuss Kultur nimmt den 4. Quartalsbericht des Kulturbetriebs der Stadt Aachen (Stand: 18.05.2017) gem. § 7 der Betriebssatzung zur Kenntnis.

Erläuterungen:

Bereits in der Sitzung des Betriebsausschusses Kultur vom 06.09.2016 wurde bei Vorlage des 2. Quartalsberichts 2016 auf ein mögliches Verlustrisiko hingewiesen.

Zur Senkung des Verlustrisikos wurden unmittelbar nach Bekanntwerden des Verlustrisikos Wiederbesetzungssperren innerhalb des Kulturbetriebs verfügt sowie eine restriktive Ausgabenpolitik betrieben.

Der prognostizierte Jahresabschluss 2016 schließt mit einem Minus in Höhe von 397.347,33 € ab. Aus den beigefügten Erläuterungen gehen die Begründungen hervor.

I. Erträge

Umsatzerlöse:

Konto 800: Eintrittsgelder

Die Eintrittsgelder für die Museen weichen um -83.000,- € von der Prognose ab.

Konto 801: Eintrittsgelder Veranstaltungen

Die Eintrittsgelder übersteigen die Erwartungen um 55.600,- €. Das liegt daran, dass die Veranstaltungen im Suermondt-Ludwig-Museum, Couven Museum und im Alten Kurhaus besser angenommen werden als im Wirtschaftsplan 2016 geplant. Auch das Ergebnis Schrittmacherfestivals übersteigt deutlich die Planzahlen.

Konto 802: Teilnehmerengelte / Kursgebühren

Die Planzahlen im museumspädagogischen Bereich mussten nach unten korrigiert werden. Dies liegt daran, dass hier nur die Teilnehmerentgelte aus dem museumspädagogischen Bereich verbucht werden. Die Einnahmen der Museen werden in den betreffenden Geschäftsbereichen verbucht. Die Einnahmen des museumspädagogischen Programms liegen im Plan.

Konto 803: Verkaufserlöse

Die Verkaufserlöse der Route Charlemagne, des Ludwig Forums und des Suermondt-Ludwig-Museums liegen deutlich über den kalkulierten Erträgen in Höhe von 49.000,- €.

Konto 804: Verwaltungsgebühren

In der Stadtbibliothek konnte die Planzahl nicht eingehalten werden, daher musste die Summe leicht nach unten korrigiert werden.

Konto 806: Schulgelder Musikschule

Durch die Erhöhung der Musikschulentgelte konnten die Planzahlen deutlich überschritten werden.

Konto 807: Benutzungsgebühr Stadtbibliothek

Die Nutzungsgebühr der Stadtbibliothek liegt unter der im Wirtschaftsplan 2016 geplanten Summe.

Konto 808: Säumnisgebühr Stadtbibliothek

Auch die Säumnisgebühren der Stadtbibliothek liegen unter der im Wirtschaftsplan 2016 angesetzten Summe.

Konto 809: Sonstige Umsatzerlöse

Hier konnte bei der Stadtbibliothek ein deutlicher Mehrertrag gegenüber dem Plan erzielt werden.

Sonstige Erträge

Konto 820: Raumvermietungen

Im Bereich der Raumvermietung musste die Plansumme nach unten korrigiert werden. Dies liegt daran, dass die Barockfabrik in 2016 nur einmal vermietet wurde und das Zollmuseum auf Grund von Umstrukturierungsmaßnahmen in 2016 gar nicht für Vermietungen zur Verfügung stand.

Des Weiteren ist in der Aula Carolina eine Großveranstaltung auf Grund von Platzmangel auf einen anderen, nicht im Kulturbetrieb vermieteten Raum ausgewichen.

Auch im Ludwig Forum konnten weniger Vermietungen als im Jahr 2015 erzielt werden, da Kooperationen vorgenommen wurden.

Konto 823: Spenden zweckgebunden

Erhöhung der Prognose auf Grund zusätzlich generierter Zuwendungen, die allerdings Großteils in den Aufwendungen bei SK 500, 503, 540 und 570 wiederzufinden sind.

Konto 827: Pachteinnahmen/Betriebskostenerstattung

Die Prognosen wurden eingehalten.

Konto 829: Sonstige betriebliche Erträge

Erhöhung der Prognose auf Grund der Auflösung von in Vorjahren gebildeten Rückstellungen die im Jahr 2016 aufgelöst werden konnten.

Des Weiteren wurde eine Kostenbeteiligung für den Transport der Ausstellung van der Ast auf diesem Konto verbucht und ein noch nicht verbuchter Ertrag für das Interreg Projekt Creative Drive.

Konto 841: Erträge aus der Auflösung von Sonderposten

Das in den Vorjahren durch Zuschüsse finanzierte Anlagevermögen der Route Charlemagne wird Ertragswirksam als Sonderposten aufgelöst.

Die Aufwendungen sind im Sachkonto 590 verbucht.

Zuschüsse

Konto 850-858:

Die Prognosen konnten eingehalten werden.

Konto 858: Personalkostenerstattungen und Zuschüsse

Zuschuss des Jobcenters für Eingliederungen und diverse Erstattungen von Krankenkassen bezüglich des Krankengeldes.

II. Aufwendungen

Personalaufwand

Personalkontengruppe 40

Hier greift die Erhöhung der Entgelte (Tarifeinigung vom 29.04.2016) für die tariflich Beschäftigten in Höhe von ca. 117.000,- €, die nicht im Zuschuss enthalten waren. Die Überschreitung der Prognose in Höhe von ca. 1 Mio. € entstand durch den erhöhten Personalbedarf seit dem Jahr 2009. Unter anderem auch aufgrund der Eingliederung verschiedener Geschäftsbereiche wurden die Prognosewerte zum Zeitpunkt der Planerstellung nicht stimmig erstellt. Bezogen auf den Gesamtzuschuss ist das Defizit allerdings nicht auf die erhöhten Personalkosten zurückzuführen.

Selbstständige / Gäste

Konto 420: Honorare / Gagen

Hier wurde im Wirtschaftsplan 2016 für den neu eingerichteten Geschäftsbereich Kunst- und Kulturvermittlung mit deutlich höheren Ausgaben gerechnet. Auf Grund des bisherigen Ergebnisses konnte der Plan reduziert werden.

Konto 421: Künstlersozialversicherung

Im Bereich Veranstaltungsmanagement mussten die Plankosten zu diesem Konto angepasst werden, dies resultiert Großteils aus den Veranstaltungen zu Schrittmacher. Die Kostendeckung erfolgte über das Sachkonto 570.

Konto 423: Einkommensteuer im Abzugsverfahren

Die Plankosten musste im Bereich Veranstaltungsmanagement auf Grund der Schrittmacherveranstaltungen angepasst werden. Die Deckung der Kosten erfolgt über das Sachkonto 570.

Unterhaltung d. Betriebseinrichtung

Konto 500: Gebäude und Räume

Hier erfolgte eine Anpassung zum Plan. In der Summe enthalten sind die Betriebskosten für das Centre Charlemagne in Höhe von 60.000,- €, die nicht im Wirtschaftsplan für das Jahr 2016 enthalten waren.

Konto 503: Unterhalt der Sammlung

Im Bereich der Route Charlemagne wurde eine Mittelverlagerung zu SK 540 vorgenommen.

Konto 504: Unterhalt der Außenanlagen

Unterhalt der Außenanlagen, die unmittelbar durch das Ludwig Forum für Internationale Kunst gezahlt werden müssen.

Konto 505: Versicherung der Betriebseinrichtung

Hier konnte die Plansumme deutlich unterschritten werden.

Kosten für Werbung und Information

Konto 520: Kommunikation und Information

Hier wurde im Bereich der Route Charlemagne eine Mittelverlagerung zu SK 540 vorgenommen.

Sachaufwendungen Kulturbetrieb

Konto 540: Ausstellungen

Hier wurde eine Verlagerung im Bereich der Route Charlemagne aus dem SK 520 und 503 vorgenommen. Im Suermondt-Ludwig-Museum wurde die Ausstellung Veendorp mit Ausgaben in Höhe 80.000,- € zusätzlich eingeplant. Zur Finanzierung der Ausstellung wurde eine Ausstellung in das Jahr 2018 verschoben.

Konto 542: Pädagogik

Hier wurde eine Kürzung im Bereich der Kunst- und Kulturvermittlung vorgenommen, da die neu angepasste Prognose unter den vorherigen Planzahlen liegt.

Konto 543: Servicedienste allgemein

Die enormen Krankheitsfälle aus dem Bewachungspersonal müssen durch eine externe Firma aufgefangen werden. Daher die starke Anpassung der Prognose nach oben. Die Kosten der Krankheitsausfälle belaufen sich auf 109.000,- €.

Betrag Krankheitskosten noch in Prüfung / Abstimmung mit FB 11!

Konto 544: Museumsshops

Die Erhöhung der Ausgaben ist in den Mehrerträgen des Sachkontos 803, Verkaufserlöse, wiederzufinden.

Konto 546: Beschaffung von Medien

Hier wurden Mehrausgaben der Stadtbibliothek verbucht, da die Beschaffung von Medien mit der angesetzten Plansumme nicht auskömmlich war.

Verwaltungsaufwand

Konto 566: IT-Kosten

Die Erhöhung der Kosten resultiert im Wesentlichen aus periodenfremdem Aufwand für die Nutzung von SAP in 2015. Hinzu kamen nicht geplante Kosten für die Anschlüsse und Lizenzen der PC's im Depot Talstraße.

Veranstaltungen

Konto 570: ext. kultur. Dienstleist./Veranst.

Hier erfolgt eine Überschreitung des angesetzten Plans im Bereich der Barockfabrik und des Kulturservice. Teilweise wird dieser Mehraufwand im Bereich des Kulturservice durch die Mehrerträge der Veranstaltungen, Sachkonto 802, gedeckt.

Betriebsfonds

Konto 590: Abschreibungen

Erhöhung der Abschreibungen, die sich Großteils auf das Anlagevermögen der Route Charlemagne beziehen. Erhöhung der Erträge in SK 841, Auflösung Sonderposten des Anlagevermögens.

III. Mögliche Deckungsvorschläge für das Defizit in Höhe von 397.347,33 Euro

1. Auflösung der Rücklagen in Höhe von 309.178 Euro.
Durch die Auflösung der Rücklagen sind die Beschlüsse des Betriebsausschuss Kultur vom 11.03.2014 „Einführung der RFID-Technologie und der Selbstverbuchung in der Stadtbibliothek Aachen“ und vom 06.12.2012 „Erneuerung der Klimaanlage im Suermondt-Ludwig-Museum“ nicht in Frage gestellt bzw. gefährdet.
2. Auflösung einer Rückstellung für eine juristische Angelegenheit: 33.670 Euro.
3. Betrag Krankheitskosten noch in Prüfung/Abstimmung mit FB 11.

Der geprüfte Jahresabschluss wird in der Sitzung des Betriebsausschusses am 26.09.2017 vorgelegt. Eine Abstimmung mit der Kämmerei ist erfolgt.

Anlagen:

- I Erfolgsplan 2016
- II Erfolgsplan 2016 inkl. Jahresabschluss 2016
- III 4. Quartalsbericht Jahresergebnis inkl. aller Geschäftsbereich (nur elektronisch)

